

Datenschutz TSV Hesel

Grundsätze der Datenverarbeitung /Informationspflichten nach DS-GVO

Um unsere Informationspflichten nach den Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar.

1. Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist der

TSV Hesel
Kurt-Becker-Straße 13
26835 Hesel
Telefon: (0 49 50) 93 78 61

2. Beauftragte Person für den Datenschutz (Datenschutzbeauftragter)

Wir haben für unseren Verein keinen Datenschutzbeauftragten bestellt, da dies nicht notwendig ist.

3. Und zu welchen Zwecken werden die Daten verarbeitet? Auf welcher Rechtsgrundlage?

3.1.

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben. Zudem werden die Daten auch zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen verarbeitet.

3.1.1.

In der Regel verarbeiten wir die Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) und – soweit im Rahmen der Geschäftsentwicklung erforderlich – Bankdaten oder erforderliche Daten zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Bank, Kontoverbindung, Kreditkarteninformationen), Informationen aus öffentlich verfügbaren Quellen und Informationsdatenbanken (bspw. Handelsregister).

3.1.2.

Zudem verarbeiten wir – soweit es für die Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrags, vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist oder berechnigte Interessen bei uns vorliegen oder Sie eingewilligt haben – auch solche personenbezogene Daten, die wir von verbundenen Verein TSV Hesel oder von sonstigen Dritten (z.B. Auskunfteien) zulässigerweise erhalten haben.

3.1.3.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

3.2.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:

3.2.1. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Bspw. für die Versendung von Newslettern, Einladungen zu Veranstaltungen, Teilnahme an Marketingkampagnen;

3.2.2. Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Dies umfasst auch die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Abschluss eines Vertrages einschließlich eines vorvertraglichen Schuldverhältnisses, bspw. Erbringung einer Dienstleistung, Zahlungsabwicklung, Beantwortung von Anfragen;

3.2.3. Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Bspw. zur Erfüllung von gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen oder zur Erfüllung von Melde- oder Auskunftspflichten;

3.2.4. Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Dies sind Maßnahmen zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs, zur Wahrung des Hausrechts, Durchführung von Sicherheitseinweisungen, Direktwerbung, Geltendmachung und Abwehr rechtlicher Ansprüche, im Zusammenhang mit Compliance-Maßnahmen.

4. Widerruf der Einwilligung

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

5. Widerspruchsrecht bei Verarbeitung im Rahmen Interessenabwägung

Wenn wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

6. Wie lange werden die Daten gespeichert?

6.1.

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

6.2.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert (in der Regel 6 oder 10 Jahre). Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

7. An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

7.1.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

7.2.

Innerhalb unseres Vereines werden Ihre Daten an bestimmte Personen übermittelt, wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben zentral wahrnehmen und die Weitergabe von dem unter Ziff. 3 genannte Zwecke gedeckt sind.

7.3.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Vereins übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

8. Wo werden die Daten verarbeitet?

8.1.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns grundsätzlich innerhalb der EU oder in Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

8.2.

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister oder Konzernunternehmen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Detaillierte Information dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie unter den oben genannten Kontaktinformationen anfordern.

9. Hinweis auf Pflicht zur Bereitstellung der Daten

9.1.

Sofern Sie mit uns eine Vertragsbeziehung eingehen möchten, ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erforderlich.

9.2.

Werden die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angegeben, können wir keine vertragliche Vereinbarung – einschließlich vorvertraglicher Schuldverhältnisse – mit Ihnen abschließen.

10. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und die Daten nach den gesetzlichen Vorgaben löschen werden.

11. Beschwerderecht der betroffenen Person

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

Stand: 01.01.2019